

## Oh wie schön ist .... .... Ettlingen!

Betrachten wir die Stadt in Ruhe und ohne Aufregungen, dann stellen wir fest, Ettlingen ist, nicht nur hier und heute, schön, gepflegt, mit guter Infrastruktur versehen.

Es ist auch finanziell in soliden Verhältnissen, soweit dies im Vergleich mit anderen Kommunen beurteilt werden kann und den städtischen Zahlen zu entnehmen ist.

Natürlich gibt es viel zu tun, aber die Vorstellung, dass in einem Aufwasch alle Sanierungsbedarfe, notwendige Investitionen und andere Aufgaben erledigt werden könnten und dann auf Jahre hinaus Ruhe sein könnte, ist leider unrealistisch.

Die Straßen müssen repariert, die Abwasserkanäle instand gehalten, die Schulen betreut werden. So auch das Schloss, das jenseits von Wortgeklingel wie Luxus-sanierungen entweder Geld kostet oder verfällt. Kein Häuslebauer wird sein Eigentum verfallen lassen, er weiß, dass spätere Reparaturen nur noch viel teurer werden.

Wenn wir unser Schloss behalten und nutzen wollen, wird es uns etwas wert sein, unser Geld. Das Schloss ist Identifikation, so wie Eiffelturm und Kolosseum für andere. Tun wir etwas dafür, damit es so bleibt.



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat  
FDP / Bürgerliste-Gruppe,  
Vorsitzender des  
FDP-Stadtverbands

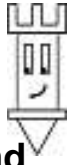
fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



## Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Str. 8, 76275 Ettlingen  
Tel: 0171/5311048 - Fax: 07243/30548  
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



### Mit Vollgas in den Abgrund

In der Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2013 der Stadt Ettlingen durch Herrn Oberbürgermeister Arnold wird eine Neuverschuldung bis 2016 von 13,24 - 17,60 Millionen Euro prognostiziert bei null Rücklagen.

Zur Erinnerung: In 2008 betrug die Rücklagen noch 25,61 Millionen Euro.

Das bedeutet einen Vermögensrückgang in einem Zeitraum von 8 Jahren von 38,85 - 43,21 Millionen Euro.

Gleichzeitig leisten wir uns einen Hebesatz bei der Gewerbesteuer von 350%. Da Einzelunternehmer die Gewerbesteuer bis zu einem Hebesatz von 380% voll auf die Einkommensteuer anrechnen können, würde die von uns seit 2008 geforderte Anhebung der Gewerbesteuer auf einen Hebesatz von 380% die Einzelunternehmer nichts kosten.

Die Körperschaften (GmbHs u. Aktiengesellschaften) würden durch die Anhebung nur mit ca. 1,0% pro Jahr mehr belastet werden.

Diese Steuererhöhung von ca. 1,0% pro Jahr sollte Ettlinger Körperschaften keine Probleme bereiten, da sie durch die Unternehmenssteuerreform seit 2008 eine Steuerentlastung von ca. 8% pro Jahr erhielten.

Unserer Stadt sind durch die Nichterhöhung der Gewerbesteuer von 2008-2012 netto 7,9 Millionen Euro Steuereinnahmen entgangen.

Ab 2013 verzichten wir vorsichtig prognostiziert jährlich weiter auf ca. 1,5 Millionen Euro bei Beibehaltung des bisherigen Hebesatzes. Diese Großzügigkeit ist bei der oben dargestellten verheerenden Gesamtprognose bis 2016 in meinen Augen unnötig und grob fahrlässig zu Lasten der Zukunft der Bürger unserer Stadt.

Martin Bender

www.freie-waehler-ettlingen.de

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Abt. Leichtathletik

#### SSV Leichtathleten mit der LG Region Karlsruhe „Aufsteiger des Jahres“

Als Bestandteil der Bestenlisten 2012 des deutschen Leichtathletik-Verbandes wurde nun eine Vereins-Rangliste veröffentlicht, in der aufgezeigt wird, welche Leichtathletikvereine in der Saison 2012 mit ihren Athleten besonders häufig in den DLV-Bestenlisten der einzelnen Altersgruppen vertreten sind.

Auf Platz 25 der leistungsstärksten Leichtathletikvereine Deutschlands steht in diesem Jahr nach einem rasanten Aufstieg die LG Region Karlsruhe (LGR), die seit nunmehr 2 Jahren von unseren Athleten des SSV Ettlingen verstärkt wird. Unter allen Vereinen Deutschlands machte die LG Region Karlsruhe 2012 den stärksten Sprung nach vorne in der Rangliste und setzte damit den Aufwärtstrend der vergangenen Jahre nachhaltig fort. Vom Deutschen Leichtathletik-Verband wurde die LGR daraufhin zum „Aufsteiger des Jahres“ gekürt. Die LGR steigerte sich gegenüber 2011 von 64 auf 83 Nennungen in der deutschen Bestenliste (berücksich-

tigt darin alle Platzierungen bis Platz 30). Besonders beeindruckend war der neue „LGR-Rekord“ von sage und schreibe 20 Endkampfteilnahmen bei deutschen Meisterschaften.

Damit beginnt die Kooperation der Leichtathleten des SSV Ettlingen mit mehreren Karlsruher Vereinen in der LG Region Karlsruhe mehr und mehr Früchte zu tragen. Das langfristig angelegte Konzept bestehend aus hochklassigen Stützpunkttrainern sowie einer Talentschmiede in Form von Stützpunkt-Trainingseinheiten und konsequenter Nachwuchsförderung hat sich als absolut richtig und zukunftsweisend bewiesen. Damit ist gewährleistet, dass sich die Ettlinger und Karlsruher Leichtathleten auch in den kommenden Jahren in Deutschland immer weiter in die Spitzengruppe vorarbeiten werden.

#### Laufftreff Ettlingen

#### 37. LBS-Nikolauslauf Tübingen (9. Dezember)

#### Ein Traum in Weiß

In eine Winterwunderlandschaft hatte der Schnee den Naturpark Schönbuch rund um Tübingen verwandelt, die farblich passende Landschaft für die vielen Nikolaüse, die am vergangenen Sonntag an der Startlinie zum 37. Nikolauslauf in Tübingen standen.

Auch die anderen, rund 2 300 unverkleideten Männer und Frauen konnten die zehn

Grad Minus am Morgen nicht von diesem Halbmarathon abhalten, im Gegenteil jeder freute sich auf die Strecke, die durch einen glitzernden Wald und übers freie Feld führte, so dass man immer wieder einen Blick auf die Schwäbische Alb in der Ferne werfen konnte, denn das Wetter hatte zunächst ein Einsehen und ließ sogar ein paar lichte Momente zu, bevor das Schneetreiben einsetzte.

Knapp 320 Höhenmeter waren unter die Füße zu nehmen, die aber mehr eine Schlitter- und Rutschpartie erlebten, denn sie fanden auf dem aufgewühlten Schnee und den darunterliegenden Eisplatten nicht immer die entsprechende „Haftkraft“.



Und dass sich so mancher Nikolaus als Knecht Ruprecht entpuppte, der die Rute schwang beim Zieleinlauf, konnte Eveline Walter erleben, die dank des „Klapses“ in 2:10:57 ins Ziel kam.

Anzumerken: Dickes Lob, Respekt und Verbeugung vor den Streckenposten, den Musikern auf der Strecke und dem tollen Publikum, sie alle trotzten den Minustemperaturen.

## Abt. Basketball

### U17w

#### SSV Ettlingen : GS Keltern 6 : 116

Chancenlos waren die Mädels der U17 gegen die bärenstarken Gäste aus Keltern. Zwar waren die Gäste spielerisch haushoch überlegen, ein etwas freundlicheres Ergebnis wäre aber durchaus drin gewesen. Zumindest 10 bis 15 Punkte wären bei einer normalen Trefquote durchaus drin gewesen.

### U19w

#### SSV Ettlingen : TSV Berghausen 40 : 49

Hatte es in den letzten beiden Jahren regelmäßig hohe Niederlagen gehagelt, so präsentierten sich die Mädels des SSV diesmal von einer ganz anderen Seite. Zwar mussten die Gäste auf zwei ihrer Stammspielerinnen verzichten und konnten nur zu fünf antreten, dies schmälert aber nicht die tolle spielerische Leistung der Mädels. Bis zur vierten Minuten des Schlussviertels lag sogar die große Sensation in der Luft, als der SSV (alles andere als unverdient) mit 38:37 führte. Die Entscheidung zugunsten der Gäste fiel dann erst in den Schlussminuten, nachdem die SSV-Mädels begannen hatten, überhastet zu spielen und die Berghausenerinnen ihre ganze Routine ausspielten.

## Bezirksliga Herren

#### SSV Ettlingen : ETSV Offenburg 67 : 96

Präsentierte sich das Team in den letzten Wochen noch von seiner Schokoladenseite, so zeigte man leider beim letzten Heimspiel wieder altbekannte Unarten und haderte (unberechtigterweise) mehr mit den Entscheidungen der beiden sehr guten Schiedsrichter, als sich auf das Spiel und die Gegner zu konzentrieren. Gemessen an den Spielanteilen fiel die Niederlage zwar doch etwas zu hoch aus, geht aber insgesamt in Ordnung. Wenn man sich mit blöden und unnötigen Fouls selbst schwächt, dann muss man damit leben, wenn man das Spiel verliert.

## Abt. Badminton

### Rückblick 4. Spieltag

In der **Badenliga** durfte die **erste Mannschaft** des SSV Ettlingen am 01.12. die BSpfr. Neusatz III und am 06.12. den Tabellenführer vom BC Offenburg empfangen. Gegen Neusatz erkämpfte man sich ein 4:4 Unentschieden. Dabei konnten jeweils ein Herren- und das Dameneinzel sowie das Mixed und das zweite Herrendoppel für Ettlingen entschieden werden. Insgesamt ein ausgeglichener Spielverlauf, wobei man sich jedoch gegen den in der Tabelle schlechter platzierten Gast

einen doppelten Punktgewinn erhofft hatte. Letztendlich kam es aber zu einer gerechten Punkteteilung. Der zweite Gegner des vierten Spieltages war bis dato noch ungeschlagen und führte die Badenliga mit 10:0 Punkten an. Gerne hätte man dem BC Offenburg die ersten Punkte entführt, musste sich aber nach guter kämpferischer Leistung mit 3:5 geschlagen geben. Hätte die Doppelpaarung Sauerbier / Witzig nicht im dritten Satz in der Verlängerung mit 20:22 verloren, wäre sogar ein Unentschieden erreichbar gewesen. Die Siegpunkte für den SSV steuerten Jonathan Z. (3. Herreneinzel), Miljan D. / Jonathan Z. (2. Herrendoppel) sowie Melanie T. / Julia I. (Damendoppel) bei. Nach der Hinrunde steht man nun mit 9:5 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz der Badenliga. Da der Abstand zum Tabellenzweiten nur einen Punkt beträgt, ist am Ende der Saison evtl. sogar noch eine bessere Platzierung möglich. Aber auch so schon ein super Ergebnis unserer ersten Mannschaft.

In der **Landesliga Oberrhein** hatten der **SSV II** und der **SSV III** am 01.12. beide einen Doppelspieltag. Dabei wurde der SSV II als Tabellenführer seiner Favoritenrolle gerecht. Im ersten Spiel des Tages besiegte man den PS Karlsruhe II deutlich mit 6:2. Nur das zweite und dritte Herreneinzel gingen an die Mannschaft aus Karlsruhe. Im zweiten Spiel des Tages hatte man die bis dato noch ebenfalls ungeschlagene Mannschaft vom Karlsruher TV zu Gast. Ein echtes Spitzenspiel, dass am Ende mit 5:3 für den SSV II gewonnen werden konnte. Dank eines im dritten Satz mit 21:18 gewonnenen Herrendoppels (David B. / Michael Sch.) konnten beide Punkte in Ettlingen bleiben. Mit 13:1 Punkten überwindert man nun als Tabellenführer in der Landesliga Oberrhein, und hat den Aufstieg in die Verbandsliga fest im Visier. Der SSV III hatte es an diesem Spieltag ebenfalls mit den gleichen Gegnern zu tun. Gegen den Karlsruher TV unterlag man mit 3:5. Dabei konnten für Ettlingen das zweite Herrendoppel (Christian K. / Dirk W.), das Mixed (Sandra Sch. / Günter W.) sowie das dritte Herreneinzel (Dirk W.) punkten. Zur Absicherung des guten dritten Tabellenplatzes war jedoch ein Sieg im zweiten Spiel des Tages notwendig. Dank einer guten Mannschaftsleistung gelang dies mit 5:3 gegen den PS Karlsruhe II auch. Hier kann man vor allem dem knapp gewonnen Mixed (Sandra Sch. / Günter W.) danken, dass beide Sätze in der Verlängerung gewinnen, und damit den doppelten Punktgewinn sichern konnte. Mit 9:5 Punkten steht man nun auf einem guten dritten Tabellenplatz der Landesliga Oberrhein.

Die **vierte Mannschaft** des SSV Ettlingen durfte sich in der **Bezirksliga Nordschwarzwald** im ersten Spiel des Tages mit den BSpfr. Neusatz IV messen. Hier erkämpfte man sich ein sehr gutes

4:4 Unentschieden, obwohl Sätze und Spielpunkte für den Gegner sprechen. Dabei konnten Gerhard Z. und Guido Sch. im Herreneinzel sowie das Herrendoppel (Gerhard Z. / Michel R.) und das Mixed (Maria S. / Michel R.) für den SSV punkten. Verstärkt durch Christian A. konnte man auch das anschließende Spiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer vom BV Rastatt IV ausgeglichen gestalten, musste sich aber am Ende mit 3:5 geschlagen geben. Hier konnten die Routiniers Christian und Gerhard sowohl im Doppel als auch im Einzel punkten. Mit 7:9 Punkten steht man nun auf dem sechsten Tabellenplatz der Bezirksliga Nordschwarzwald. Im letzten Spiel der Hinrunde empfängt man im Januar den Tabellenzweiten vom TV Busenbach.

## Abt. Jugendfußball

### E1-Jugend setzt noch einen drauf!



Eine Woche nach dem erfolgreichen ersten Spieltag der Hallenrunde, fanden sich dieselben Mannschaften zum Rückspiel in Rüppurr ein. Die Jungs wollten gewinnen und die Tabellenführung verteidigen. Dies gelang ihnen auch! In fünf überaus spannenden Spielen konnte der SSV die ersehnten Punkte holen. Jungs, darauf könnt ihr und eure Trainer Bernd Hoffmann und Matthias Link echt stolz sein!

### Hier die Ergebnisse im Überblick:

SSV-FV Ettlingenweier 1:0

SSV-FC Busenbach 2:0

SSV-Post Südstadt Karlsruhe 2:1

SSV-FG Rüppurr 0:2

SSV-ESG Frankonia Karlsruhe 1:0

Es spielten: Finn, Luis, Matteo, Miko (Tor), Nick, Rico (1), Simon, Sven (1) und Tim (4)

Im Januar geht es mit Turnieren weiter.

### F2-Junioren in Forchheim

Erneut früh aufstehen hieß es am Sonntag den 09.12. für die F2 Jugend des SSV. Mika Stutz, Hagen von Schickh, Tim Dreier, Julius Hickel, Max Weimar, Phil Pflaumer, Adrian Jorz und Ouail Taheri hatten als SSV4 drei Spiele in der Hallenrunde zu bestreiten. Erstmals traf man auf das Team von FC Vikt. Jöhlingen2. Trotz zahlreicher Chancen für die Ettlinger Spieler trennte man sich am Ende torlos mit 0:0.

Gegen die FV Spfr. Forchheim2 sorgte Phil für die verdiente Führung. Danach ließ man viele Möglichkeiten zu weiteren Torerfolgen aus und wurde dafür fast bestraft. Ouail rettete in der Schlussmi-

nute den Sieg, als er mit einer artistischen Einlage den Ball von der Ettlinger Torlinie kratzte.

In der letzten Begegnung gegen den FSSV Karlsruhe3 kam SSV4 dank der Tore von Phil und Tim zu einem verdienten 2:0 Erfolg. Wie schon an den vergangenen Spieltagen, konnte sich auch an diesem Tag die Mannschaft auf die souveräne Abwehr um Hagen und Adrian verlassen, die nahezu alle Angriffe konsequent abfingen.

## HSG Ettlingen/Bruchhausen

### 1. Mannschaft

#### Erwartete Niederlage! HSG Ettlingen-Bruchhausen – TV Büchenau 25:30 (8:17)

Gegen den hoch eingeschätzten Titelaspiranten aus Büchenau setzte es für die Ettlinger die erwartete Niederlage. Bis zum 6:6 verlief das Spiel völlig ausgeglichen. Dann setzten sich die Gäste über 7:8 auf 7:14 ab und führten zur Halbzeit deutlich mit 8:17. Die Büchenauer spielten keinesfalls furchtbar stark, doch viele vergebene Torchancen, unnötige Zeitstrafen und unzählige technische Fehler der Ettlinger führten zu diesem hohen Rückstand.

Nach dem Seitenwechsel stellten die Ettlinger die Abwehr auf sehr offensiv um, und die Gäste kamen tatsächlich ins Straucheln. Mitte der 2. Halbzeit kämpfte man sich auf 18:22 und 20:23 heran. Auch beim Stand von 22:25 acht Minuten vor dem Ende schöpften die Ettlinger Hoffnung. Drei Minuten vor Schluss wurde es beim Stand von 24:27 richtig spannend. Doch wieder einmal war den Ettlingern das Glück nicht hold und die Büchenauer brachten den Vorsprung clever über die Zeit.

Fazit: erste Halbzeit völlig verschlafen, doch in der 2. Periode kämpfte sich das Team vorbildlich heran und brachte den Favoriten gehörig ins Schwanken. Die 2. Halbzeit wurde ja sogar gewonnen! Aber die Punkte müssen gegen andere Mannschaften geholt werden, daher: Kopf hoch, weiterarbeiten.

Es spielten und trafen: Deschner/Tor, Schneider/Tor, Winter 7, Ehrmann 5, Dippon 4, Freyer 3, Schick 2, Vogt 1, Schröder 1, Clemens 1, Degel 1

Vorschau: die beiden Heimspiele finden in der Kreissporthalle in der Beethovenstr. statt

#### Spieltag 15. Dezember

Männl. B-Jugend 19 Uhr  
HSG Ettl/Bruch - HSG PSV/SSC KA  
Weibl. B-Jugend 17:15 Uhr  
HSG Ettl/Bruch - TG Eggenstein  
M-KL1 18 Uhr  
TV Knielingen 2 - HSG Ettl/Bruch 2

### 2. Mannschaft

#### HSG 2 – TSV Jöhlingen 30:27 (15:16)

Am vergangenen Sonntag konnte die HSG 2 vor heimischer Kulisse in der Albgaushalle wieder einen Sieg verbuchen.

Zuerst startete die Partie allerdings mit leichten Vorteilen für die Gäste. Diese konnten über längere Zeit einen kleinen Vorsprung aufrechterhalten. Mit viel Einsatz vor allem in der Abwehr konnten die Hausherren mit dem Ausgleich zum 7:7 das Blatt wenden. Bis kurz vor Ende der ersten Halbzeit bestimmten die HSG'ler das Spielgeschehen und konnten sich zunächst mit 4 Toren absetzen, doch als man aus dem Konzept kam und ein ums andere Mal leichtsinnig den Ball verlor, ging man mit einem Tor Rückstand in die Pause.

Die zweite Halbzeit begann wie die erste. Die Gäste hatten kurzzeitig die Oberhand, die HSG kämpfte sich jedoch wieder zurück ins Spiel und ging mit 22:21 erstmals wieder in Führung. Im folgenden intensiven Spielabschnitt standen sich beide Mannschaften auf Augenhöhe gegenüber und ließen nicht viele Chancen zu, doch ungefähr 10 Minuten vor Schluss lang man vorne, nun galt es, nicht hektisch zu werden. Auch die inzwischen immer offener stehenden Abwehr der Gäste, die nun vermehrt versuchten Fehler auf Seiten der HSG zu provozieren, konnte nichts mehr daran ändern. So lagen die Gastgeber beim Schlusspfiff noch mit 3 Toren vorne und konnten endlich wieder einmal 2 Punkte auf ihrem Konto verbuchen.

Für die HSG spielten: Bernhard Streit (Tor), Oliver Schneider (Tor), Philippe Lang 6, Reiner Baader 4, Dirk Ibach 4, Johannes Fink 5, Thomas Hoffmann 1, Luca Ecker 1, Manuel Dupuis, Felix Rössler 3, Dominic Mann 3, Lukas Degel 2, Martin Schweigert 1, Hannes Freyer

#### mB-Jugend

HSG Ettlingen/Bruchhausen – HSG Weingarten/Grötzingen 29:20 (10:10)

#### Toller Rückrundenstart mit Sieg gegen den Tabellenführer

Nach drei verlorenen Spielen in Folge, zu denen auch das Hinspiel bei WeiGrö zählt, konnten unsere Jungs den Abwärtstrend mit einer beeindruckenden Leistung stoppen und beim Rückrundenstart ein Ausrufezeichen setzen! Gleich von Beginn an standen die Ettlinger hochkonzentriert in der Abwehr und gaben dem Gast kaum Möglichkeiten zum Torabschluss. Im Angriff jedoch, fehlte dem einen oder anderen die Konzentration um auch im Abschluss zum Erfolg zu kommen. So kam es, dass die Zuschauer in der 1. Halbzeit ein sehr ausgeglichenes Spiel sahen. Wenn es am heutigen Tag überhaupt irgendetwas zu kritisieren gab, dann war es die Torausbeute in der 1. Halbzeit. Aber das sollte sich in der 2. Halbzeit gehörig ändern.

Mit großem Wille und dem Gespür dafür, dass der Tabellenführer heute zu bezwingen ist, ging man in die 2. Halbzeit und zeigte mit weiterhin sehr engagiertem Abwehrspiel, dass die Punkte heute in Ettlingen bleiben werden. Vor allem der Abwehr und nicht zuletzt unserem

Keeper Marius Witz war es zu verdanken, dass die Gäste immer verzweifelter agierten und wir die sich bietenden Torchancen gnadenlos ausnutzten. Was in der 1. Halbzeit noch alles danebenging, zappelte nun endlich im Netz. So kam es, dass wir uns Mitte der 2. Halbzeit erstmals mit 3-Toren absetzen konnten. Überhaupt war festzustellen, dass wir auf das Abwehrverhalten der Gäste sehr gut vorbereitet waren. Immer wieder konnte Sebastian Maak der zum besten Angreifer avancierte, die sich bietenden Lücken nutzen und mit seinen 8 Treffern wesentlich zum Sieg beitragen. Überhaupt muss man sagen, dass am heutigen Tag endlich mal jeder das gezeigt hat, zu was er eigentlich in der Lage ist. Großes Lob an: Marius Witz (Tor), Florian Schwarz, Felix Roskos, Sebasatian Maak, Jannis Rapp, Christoph Bregler, Eric Meßmann, David Fleck, Frederic Witte

## TSV Ettlingen

### 100 gute Gründe

Das 100-jährige Jubiläum 2013 wird die zukunftsorientierte Arbeit des Vereins zwar nicht stoppen, ein derart besonderes Ereignis soll aber doch **haften** bleiben. Mit der Aktion „100 gute Gründe für den TSV“ wollte das das Jubiläum vorbereitende Organisationsteam von den Vereinsmitgliedern – ob jung, ob alt – wissen, was aus ihrer Sicht für den TSV Ettlingen spricht, was den ganz eigenen Reiz dieses Vereins ausmacht, der Menschen aus allerlei Kulturen eine Heimat bietet, der sich vom Einspartenverein zu einem nahezu Vollsortimenter entwickelt, der Top-Sportler hervorgebracht und schon beachtliche Erfolge erreicht hat.

Und siehe da, die Rückmeldungen kamen auch und werden in der Jubiläumsbroschüre nachzulesen sein. Aber es wird auch eine für den offiziellen „gelben“ Briefverkehr zugelassene Sondermarke geben, zum neuen Briefporto von 58 Cent. Jede/r kann mit der Abnahme dieser noch nie da gewesenen Briefmarke die Vereins- und Jugendarbeit unterstützen, hat damit aber auch ein augenfälliges Erinnerungsstück für sich selbst oder den Empfänger.

Es geht also was beim TSV! – Das kann jede/r unter [www.tsv-ettlingen.de](http://www.tsv-ettlingen.de) selbst feststellen. Denn eins ist klar. Wenn man Sport treiben oder sich auch „nur“ bewegen möchte, will man sich auf seinen Verein verlassen. Hier ist der TSV ganz stark. Als TSV-Mitglied profitiert die ganze Familie von einem breit gefächerten Angebot. Egal ob im Freizeit-, Gesundheits- oder Wettkampfsport, ja mit dem Basketball sogar im Leistungssport – der TSV hat's! Und ganz wichtig: Die Qualität seiner Mitarbeiter/innen hat Priorität. Beim TSV Ettlingen ist die Förderung von Aus- und Fortbildungen selbstverständlich.

### Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) - jetzt bewerben

Der TSV Ettlingen ist seit 2005 als FSJ-Stelle anerkannt – Schwerpunkt Kinder- und Jugendbetreuung im Sport. Interessierte Sportler/innen haben damit also hier die Möglichkeit das Freiwillige Soziale Jahr in einem Sportverein abzuleisten. Das Einsatzgebiet ist größtenteils in den Sportgruppen des TSV und hier überwiegend im Kinder- und Jugendbereich. Der Zeitraum des FSJ erstreckt sich über zwölf Monate, jeweils vom 1. September bis 31. August.

Wer also zwischen 16 und 27 Jahre alt ist und nach dem Schulabschluss oder der Ausbildung ein Freiwilliges Soziales Jahr als Orientierungs- oder Überbrückungszeit nutzen möchte, kann sich direkt melden ([info@tsv-ettlingen.de](mailto:info@tsv-ettlingen.de)). Infos zum Freiwilligen Sozialen Jahr (Voraussetzungen, Arbeitszeit, Taschengeld, Urlaub, Ausbildungen...) gibt's unter [www.bwsj.de](http://www.bwsj.de).

### Abt. Basketball

#### Vorschau

Sa., 10 Uhr, Leimen/Sandhausen - U15  
So., 16 Uhr, BAC Hockenheim - U20

#### Heimspiele Albgauhalle

Sa., 10 Uhr, U14 - VfB Gaggenau  
Sa., 10 Uhr, U18 - SSC Karlsruhe II  
Sa., 10 Uhr, U13 - GS Keltern  
Sa., 12 Uhr, U17 - SSV Ettlingen  
Sa., 12 Uhr, U12 - TV Bühl  
Sa., 14.15 Uhr, Damen 1 - CVJM Lörrach  
Sa., 16.15 Uhr, Herren 1 - BG Viernh./Weinh.

#### U12 mit guter Leistung

Wieder einmal nur zu fünft musste die U12 des TSV Ettlingen beim klaren Favoriten PS Karlsruhe antreten. Dabei war der PSK nicht nur körperlich überlegen, sondern mit 11 Spielern auch zahlenmäßig. Wie aber schon die ganze Saison ließen sich die TSV Jungs nicht unterkriegen und hielten das Spiel gut dagegen. In der Defense gelang es mit guter Einstellung den Gegner deutlich unter 100 Punkten zu halten. Vorallem David machte seine Sache gut, hatte er es doch fast immer mit einem Gegenspieler zu tun, der einen Kopf größer war. Mit abwechselnden Spielern attackierten die Ettlinger den Korb. Kris war dabei der fleißigste Punktesammler, aber auch Luka, Raffael und Max konnten Punkten. Das Spiel endete schließlich mit 86-21, womit man auf Ettlinger Seite hoch zufrieden war. Toll gekämpft Jungs, weiter so.

### Basketball-Jugend

#### 1. Mannschaft

##### Erwartete Niederlage!

**HSG Ettlingen-Bruchhausen – TV Büchenau 25:30 (8:17)**

Gegen den hoch eingeschätzten Titelaspiranten aus Büchenau setzte es für die Ettlinger die erwartete Niederlage.

Bis zum 6:6 verlief das Spiel völlig ausgeglichen. Dann setzten sich die Gäste über 7:8 auf 7:14 ab und führten zur Halbzeit deutlich mit 8:17. Die Büchenauer spielten keinesfalls furchtbar stark, doch viele vergebene Torchancen, unnötige Zeitstrafen und unzählige technische Fehler der Ettlinger führten zu diesem hohen Rückstand.

Nach dem Seitenwechsel stellten die Ettlinger die Abwehr auf sehr offensiv um, und die Gäste kamen tatsächlich ins Straucheln. Mitte der 2. Halbzeit kämpfte man sich auf 18:22 und 20:23 heran. Auch beim Stand von 22:25 acht Minuten vor dem Ende schöpften die Ettlinger Hoffnung. Drei Minuten vor Schluss wurde es beim Stand von 24:27 richtig spannend. Doch wieder einmal war den Ettlingern das Glück nicht hold und die Büchenauer brachten den Vorsprung clever über die Zeit.

Fazit: erste Halbzeit völlig verschlafen, doch in der 2. Periode kämpfte sich das Team vorbildlich heran und brachte den Favoriten gehörig ins Schwanken. Die 2. Halbzeit wurde ja sogar gewonnen! Aber die Punkte müssen gegen andere Mannschaften geholt werden, daher: Kopf hoch, weiterarbeiten.

Es spielten und trafen: Deschner/Tor, Schneider/Tor, Winter 7, Ehrmann 5, Dippon 4, Freyer 3, Schick 2, Vogt 1, Schröder 1, Clemens 1, Degel 1  
Vorschau: die beiden Heimspiele finden in der Kreissporthalle in der Beethovenstr. statt

#### Spieltag 15. Dezember

Männl. B-Jugend 19 Uhr  
HSG Ettl/Bruch - HSG PSV/SSC KA  
Weibl. B-Jugend 17:15 Uhr  
HSG Ettl/Bruch - TG Eggenstein  
M-KL118 Uhr  
TV Knielingen 2 - HSG Ettl/Bruch 2

### Judoclub Ettlingen

#### Katja Isele

##### frisch gebackene DAN-Trägerin

Anfang Dezember fand im Dojo des Judo Clubs die diesjährige DAN-Prüfung statt. Auch **Katja Isele** stellte sich der Herausforderung dieser Prüfung. Nach fast einem Jahr intensiver Trainingseinheiten meisterte Katja den Prüfungstag souverän und konnte die Urkunde zum 1. DAN entgegennehmen.



*stehend, 2. v.r.  
Wir gratulieren Katja zum Meistergrad und wünschen ihr weiterhin gut Wurf, gut Wurf, gut Wurf.*

### Weihnachtsfeier für die Mitglieder

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und das Weihnachtsfest rückt immer näher. Daher möchten wir mit unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern das Jahr in gemütlicher Runde ausklingen lassen und laden zu unserer Weihnachtsfeier ein am **20. Dezember ab 18 Uhr**. Ein prall gefülltes Programm erwartet alle Teilnehmer. Wir beginnen um **18 Uhr** mit einem Sektempfang und einer **Autogrammstunde unserer Bundesliga-Kämpfer**.

Um 18.45 Uhr begrüßt unsere Präsidentin die Anwesenden.

Gesangseinlagen mit Andrea Steiner & Konzertpianist L. Arnold sind für 18.30 Uhr und 19.15 Uhr geplant.

Anschließend beginnt um 19.30 Uhr der Losverkauf zu unserer beliebten Tombola, die ihren Höhepunkt um ca. 20 Uhr bei der Preisvergabe findet.

### Thundersox e.V.

#### ...bei der Rock'n'Roll WM 2012



Die Rock'n'Roll WM ist eine der größten und tänzerisch anspruchvollsten Tanzturniere und war am 24. November zu Gast in Karlsruhe. Wie bereits im Jahr 2010 waren auch auf der diesjährigen WM die Thundersox ein vertrauter Showprogrammepunkt. Mit der Choreographie „Time to Dance“ gelang es den Thundersox wieder einmal das Publikum zu begeistern. Zwischen den fetzigen Rock'n'Roll Formationen und den swingenden Boggie Woggie Pärchen ergänzten die Thundersox perfekt das Abendprogramm. Einmal mehr zeigt sich das diese Showtanzformation auf großen Bühnen genau so wie auf kleinen Bühnen das gewisse Etwas hat und sich durch ihre akrobatischen Elemente von anderen Formationen deutlich abhebt. Suchen auch Sie für Ihre Veranstaltung/Feier/Jubiläum ein Highlight? Die Thundersox sind eine seit jahrzehnten gefragte Gruppe tanzbegeisterter junger Menschen, welche sich immer weiter entwickelt, Akzente mit außergewöhnlichen Utensilien und harmonischer Verbindung vieler unterschiedlicher Tanzstile setzt. Besuchen Sie unsere Homepage: [www.thundersox.de](http://www.thundersox.de). Ebenso finden Sie die Thundersox Ettlingen e.V. auch bei facebook. Nähere Infos direkt bei dem Vereinsvorsitzenden Dr. Patrick Lanfeld unter: 0721-33598368

## Ski-Club Ettlingen

### Sponsorenessen

Am Freitag, 7. Dezember fand im Bistro des Hotel Radisson BLU in Ettlingen eine Ehrung statt. Anlass waren die Ergebnisse der 1. Damenmannschaft, die das vorgegebene Ziel - Klassenverbleib - in der 2. Bundesliga erreicht haben. Bei diesem Treffen mit anschließendem gepflegten Menü waren Spielerinnen des Teams, Trainer, Mitglieder des Vorstandes, Sponsoren sowie in Vertretung von Oberbürgermeister Arnold, Dr. Determann, Leiter des Kultur- und Sportamtes, anwesend. Der 1. Vorsitzende Willi Brisach, beglückwünschte das Damenteam zur vollbrachten Leistung und bedankte sich bei den Sponsoren für die Unterstützung. Dank ging an den Hoteldirektor Hagen Müller und Sponsoren, die auch in diesem Jahr das Essen ermöglicht haben. Dr. Determann als Anschlussredner dankte dem Ski-Club für seinen erfolgreichen Einsatz im Damen-, aber auch in vielen anderen Tennis-Bereichen (Jugend, Herren, Senioren, Turniere). Im Anschluss hat Dieter Sajonz einen kurzen Rückblick der abgelaufenen und durch Verletzungspech gekennzeichneten Saison gegeben. Auch er würdigte die gute Leistung nicht nur des Teams der zweiten Bundesliga, sondern auch die Leistung der 2. Damenmannschaft, die Vizemeister in der Oberliga geworden ist. An diesen Erfolgen ist der Trainer Michael Quitsch maßgebend beteiligt. Auch Dieter Sajonz bedankte sich bei den Sponsoren, dem 1. Vorsitzenden Willi Brisach und 2. Vorsitzenden Hanspeter Steiert, Schatzmeister Christian Steffen und dem 1. Vorsitzenden der Fördergemeinschaft Dr. Erwin Vetter für die Unterstützung. Trotz unfreundlichen Wetterverhältnissen und dadurch bedingten Absagen wurde der Abend mit guten Gesprächen in einem ansprechenden Ambiente ein voller Erfolg.

## Tennisclub Ettlingen

### TC Ettlingen trauert um seinen ehemaligen Vorsitzenden Dr. Michael Böhne

Der Tennisclub Ettlingen trauert um den Tod des überaus geschätzten und langjährigen Tennisfreunds Dr. med. Michael Böhne, der im Alter von 77 Jahren verstorben ist. Dr. Michael Böhne war von 1970 bis 1973 vier Jahre lang erster Vorsitzender des Tennisclubs Ettlingen. Während dieser Zeit hat er sich in besonderer Weise für den TC Ettlingen eingesetzt. Für diese Verdienste schulden wir ihm Dank und Anerkennung. Wir werden ihn stets in Erinnerung behalten. Wolfgang Ehrle  
1. Vorsitzender

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### 3. Mannschaft unterliegt im Spitzenspiel knapp

Schade, es war mehr drin für unsere Dritte bei der 7:9-Niederlage im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer aus Karlsruhe-Aue. Bis zum 1:6 Rückstand lief außer dem Doppelsieg von Rainald Knaup/Lukas Wehrle alles gegen die TTV'ler. Das eigentlich starke Ettlinger dritte Doppel Dane Leube/Markus Mader unterlag überraschend, der erhoffte Punkt von Oldie Rainald gegen Schneider kam nicht. Zudem konnte Davut Dayan eine 2:0-Führung und einen Matchball nicht zum Sieg bringen. Nach zwei souveränen Siegen im hinteren Paarkreuz durch Markus Mader und Felix Ehmann überraschte jedoch Lukas Wehrle mit einem 3:1-Sieg gegen Schneider und sorgte endlich für Stimmung in der heimischen Halle. Die Siege von Dane sowie Markus und Felix ließen die Ettlinger nochmals hoffen, doch leider war das Karlsruher Spitzendoppel Schneider/Haas zu stark für Rainald und Lukas. Mit dieser Niederlage fiel die dritte Mannschaft zwar auf den 3. Tabellenplatz zurück, die Chancen auf den erhofften Relegationsplatz bestehen aber weiterhin. Jedoch wird Davut wegen eines Bänderanrisses an den ersten Spielen der Rückrunde leider lediglich als Zuschauer mitwirken können.

### Damen-Bezirkspokalfinale in Ettlingen

Am **Freitag, 14.12.** kommt es um 19.30 Uhr in der alten Eichendorff-Turnhalle, der Spielstätte des TTV Ettlingen, zum Damen-Bezirkspokalfinale. Es stehen sich die Spielgemeinschaft Büchig-Ettlingen und die Badenligamannschaft der DJK Rüppurr gegenüber. Interessant wird sein, wie das „Mädchentrio“ der SG, bestehend aus den beiden TTV-Mädchen Regina Hain und Kira Mauer sowie dem Büchiger Talent Laura Schmid sich gegen die sympathischen und routinierten Damen der DJK schlagen werden. Ein spannender Schlagabtausch darf erwartet werden.

### Spielbetrieb Herren - Vorrundenrückschau

Rein ergebnistechnisch betrachtet kann der TTV auf eine erfolgreiche Vorrunde zurückblicken. Bei den Herren stehen die Teams 1 x auf dem ersten Platz, 1 x auf dem zweiten Platz und je 2 x auf dem dritten und vierten Platz. Während die Gratulation an die 5. Mannschaft geht, die mit 18:0 Punkten den „Herbstmeistertitel“ erringen konnte, sah es lange Zeit so aus, als ob auch die 4. Mannschaft diesen inoffiziellen Titel erringen würde. Trotz der Niederlage im letzten Spiel hat dieses Team einen großen Trainingseifer und starken Teamgeist bewiesen, die Belohnung sind durchweg auch gute Einzelbilanzen. Zudem wäre auch der zweite Tabellenplatz bereits die Garantie zum Aufstieg in die Kreisliga. Wieder im oberen Drittel tümmelt sich unser Aushängeschild, die 1. Mannschaft,

die es als einziges Team fertigbrachte, dem Tabellenführer aus Wöschbach einen Punkt abzunehmen. Leider gingen die Spiele gegen Neckarbischofsheim und Tiengen wider Erwarten verloren und auch in Mosbach zog unser Team den Kürzeren. Zu Platz zwei fehlen allerdings nur zwei Punkte. Die beste Bilanz holte im Übrigen mit 10:4 Siegen der Jüngste im Team, Schüler-Nationalspieler Alexander Gerhold. Die 2. Mannschaft spielte im Ganzen sehr ausgeglichen, ohne große Ausreißer nach oben oder unten. Platz vier steht daher völlig zurecht zum Ende der Vorrunde für das Team, welches aufgrund der guten Mischung aus Jung und Alt schon ein wenig mit den Aufstiegsplätzen geliebäugelt hatte. Als Aufstiegsaspirant wurde unsere 3. Mannschaft gehandelt, denn von den „Namen“ her ist dieses Team absolut das Topteam der Liga. Eine herbe Niederlage zu Saisonbeginn gegen den TTC Forchheim II und nun die knappe Niederlage gegen Tabellenführer Aue lassen unser Sextett auf dem dritten Rang mit Blick nach oben überwintern. Der TTV-Vorsitzende Christian Gerwig geht davon aus, dass dieses Team zumindest noch auf den zweiten Rang vorrücken wird, was auch den direkten Aufstieg bedeuten würde. Die 6. Mannschaft hat sich einen respektablen 3. Tabellenplatz erspielt. Hier hat vor allem Neuzugang Jürgen Ruprecht mit einer 12:4 - Bilanz überzeugt, die „Oldies“ Peter Ehrle und Karl Potzy standen ihm mit einer 10:4 und 11:4 - Bilanz kaum nach. Wiedereinsteiger Andreas Lemke, der aktiv eingesetzte „Jüngste“ des Teams spielte sogleich eine souveräne 10:3 - Bilanz und zeigte, dass das in der Jugend von ihm Erlernte eine gute Basis ist. Der Rückblick der acht Jugendmannschaften folgt nächste Woche. Im Rückblick der Mannschaften nicht zu vergessen: die 1. Mannschaft steht im Finale des Bezirkspokals, ebenso unsere Mädchen (bei den Damen!!) mit der SG Büchig-Ettlingen.

### Sensation bei BaWü-Meisterschaft knapp verpasst

Nach dem verletzungsbedingten Ausfall unseres Topfavoriten auf den U15-Titel, Alexander Gerhold, reiste das Duo Regina Hain bei den Mädchen U15 sowie Jonas Fürst bei den Jungen U18 zur baden-württembergischen Einzelmeisterschaft nach Notzingen bei Kirchheim/Teck. In den Einzelspielen kamen beide an keinem der Tage richtig in Schwung und schieden nach den Gruppenspielen in der Vorrunde aus. Die große Sensation hatte allerdings Jonas Fürst an der Seite seines Doppelpartners Michael Frey (TTG Neckarbischofsheim) auf dem Schläger. Gegen die späteren Titelträger Luchner/Kolbinger von der FT Freiburg führte das Duo mit 2:1 Sätzen und 9:6. Knapp, bedingt durch vermeintlich leichte Fehler, ging der Satz noch an die Favoriten und auch im Entscheidungssatz setzten sich die Südbadener beim Stand von 8:8 leider ab.

**Vorschau:**

**14.12.**, 19 Uhr 30: Damen-**Finale** Bezirkspokal: SG Büchig-Ettlingen – DJK Rüppurr

**15.12.: Vereinsmeisterschaften** der Schüler/Jugend

**17.12.: Spielerversammlung** mit Aufstellung zur Rückrunde und Vorschau auf das 43. Albgauturnier am 05./06.01.2013 - Beginn: 19 Uhr 30 im Restaurant Baggerloch

**22./23.12.:** Bezirksmeisterschaften der Damen, Herren und Junioren in Weingarten

**Ettlinger Keglerverein e.V.**

11. Spieltag

**1. Bundesliga Frauen**

**Fort./DKC 73 Kelsterbach- Vollkugel Ettlingen 2663 : 2476**

Beim letzten Vorrundenspiel erwischte Silviya Crncic (412 Kegel), Janja Vukosavic/Maria Weickenmeier (370 Kegel) und Monika Humbsch (441 Kegel) einen schlechten Start und gerieten mit vorentscheidenden 140 Kegel in Rückstand. Das Schlusstrio mit Gabriele Bergholz (430 Kegel), Sabine Speck (438 Kegel) und Julijana Sopko (385 Kegel) musste schon früh erkennen, dass die Gastgeber das Spiel nicht mehr aus der Hand geben würden und so die Punkte in Kelsterbach blieben.

**1. Bundesliga Männer**

**SG Ettlingen - KSC Bahnfrei Damm Aschaffenburg 1920 5935 : 5883**

Mit den Aschaffener Gästen erwarteten die Herren eine Mannschafft, die auch auswärts gute Ergebnisse spielen kann. So gerieten Marco Steinke mit hervorragenden 996 Kegel, Gerd Wolfring mit sehr guten 982 Kegel und Siegmund Kull (948 Kegel) trotz starkem Spiel mit 64 Kegel in Rückstand. In einer fulminanten Aufholjagd arbeiteten sich das Schlusstrio mit Jörg Böckle (914 Kegel), Thomas Speck mit übertragenden 1045 Kegel und Rainer Grüneberg mit sensationellen 1050 Kegel an ihre Gegner heran und schafften es, mit ihrem Kampfgeist die Gäste niederzuringen und so ihren zweiten Sieg zu sichern.

**Kreisliga C**

**Gut Holz Ettlingen 2 – SK Hochstetten 2 2170 : 2544**

Es spielten: Andreas Müller 460 Kegel, Manfred Götz 409 Kegel, Barbara Souici 399 Kegel, Steffi Müller 395 Kegel, Karl-Heinz Roscher 391 Kegel, Matthias Gerwald 116 Kegel

**Vorschau auf das kommende**

**Wochenende:**

Sa, 10.00 Uhr Jugend U14 gemischt: Ettlinger KV – KV Hambrücken

Sa, 10.00 Uhr Jugend U14 männlich: Ettlinger KV – KV Eppelheim

Sa, 16.00 Uhr Gut Holz Ettlingen 1 – KV Liedolsheim 3

So, 10.30 Uhr Vollkugel Ettlingen 2 – KC 1980 Eberbach 1

So, 13.00 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 – TSV Sailauf 1

**und auswärts...**

Sa, 12.30 Uhr SKK Altmünchen München 1 – SG Ettlingen 1

Sa, 12.30 Uhr KC 06/BW Ketsch 1 – SG Ettlingen 2

Sa, 12.30 Uhr SKC Ol.38/ESG Frankonia K'he 2 – SG Ettlingen 4

So, 13.30 Uhr SKC Fortuna/Fidelitas Karlsruhe 1 – SG Ettlingen 3

**Winterfeier des EKV**

Am Samstag, 5. Januar 2013, ab 17.00 Uhr, findet in unserem Vereinsheim in der Huttenkreuzstraße für alle Mitglieder und Freunde des Kegelsports unsere diesjährige Winterfeier des Ettlinger Keglervereins statt. Anmeldungen nehmen die Vereins- und Clubvorstände entgegen.

**Shotokan Karate Zendo**

**Kyu-Prüfung**



(Von links nach rechts) Shihan Madjid Shamsahmar, Samed Mese, Sempai Sami Aydin

Am 21. November wurde unserem jüngsten Karateka, **Samed Mese**, seine Oran-gegurtprüfung abgenommen. Die Prüfung begann traditionell mit der Grundschule (Kihon). Die Techniken, die er zeigen musste, waren sehr vielfältig, denn es wurden sowohl Fuß- als auch Fausttechniken verlangt, die er aber mühelos meisterte.

Im zweiten Teil der Prüfung musste er eine Kata (Kampf gegen imaginäre Gegner), für seinen Gürtelgrad entsprechend laufen, die er ebenso problemlos beherrschte.

Im dritten Teil seiner Prüfung waren Partnerübungen angesagt, die Samed mit seiner Trainingspartnerin, Beate Rosner, einstudiert hatte. Auch in diesem Part glänzte er mit seinem Können. Zum Abschluss wurde er noch von seinem Trainer, **Shihan Madjid Shamsahmar (7. Dan)**, zu den Regeln und allgemein Wissenswertem des Karates befragt. Auch diese Fragen konnte er bestens beantworten. Dafür lobte ihn sein Trainer und gratulierte ihm für seine hervorragende Leistung, die er mit 1+ bestanden hatte und wünschte ihm viele weitere Erfolge. **Glückwunsch an Samed, auch im Namen aller Mitglieder!**  
info@karate-zendo.de

**Musikverein Ettlingen**

**Musikalisch durch das Jahr**

Mit einem Duett der Moderation begann das Konzert, viel zu schnell sei das Jahr vorbeigegangen, Zeit sich zu erinnern und mit dem Anzünden der ersten Kerze am ersten Advent sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Zu einer musikalischen Reise durch das Jahr 2012 luden die beiden Moderatoren Simone Werry und Joachim Jakob ein und ließen das Jahr noch einmal Revue passieren. Sie führten das Publikum auf unterhaltsame Weise durch die zwölf Monate des Jahres. Unter Leitung von Dagmar Bierhalter spielten die Musiker Stücke, die immer einen Bezug zu Ereignissen der jeweiligen Monate hatten. So wurde das Jahr im Januar mit „Wien bleibt Wien“ von J. Schrammel eröffnet und erinnerte damit an das traditionelle Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker mit Werken von Johann Strauss und dessen Zeitgenossen, zu denen auch Johann Schrammel gehörte. Zur Einstimmung auf den Februar kramten die Moderatoren in einer Faschingskiste, zogen Perücke und Narrenkappe auf und zauberten das nicht vorhandene Konfetti musikalisch mit „Instant Concert“ von H.L. Walters herbei. Für dieses witzige Musikstück zog sich die Dirigentin ein Clownskostüm an. Mit dem Gedanken an Sonne, duftende Veilchen, erste Krokusse und dem wunderschönen Gedicht. „Frühling lässt sein blaues Band...“ erwachten die Frühlingsgefühle im März, wozu das Stück „Saxophonia“ von St. Bulla, mit den Solisten Simone und Michael Werry sowie Christine Jakob und Daniel Lübbers an den Saxophonen hervorragend passte. Im April wurde ein Medley der schönsten Melodien aus dem Film „Titanic“ gespielt und damit an den Untergang der Titanic erinnert, der sich zum hundertsten Mal jährte. Für den Monat Mai spielten die Musiker der Harmonie Rüppurr und des Musikvereins Ettlingen den Konzertwalzer „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauß. Der Juni bildete im ersten Teil des Programms den absoluten Höhepunkt. Einer der Beatles – Paul McCartney – wurde am 18. Juni 70 Jahre alt. Oder sollte man besser sagen „jung“, denn die Songs dieser legendären Musikgruppe sind Evergreens und werden heute genauso gerne gehört wie vor fünfzig Jahren. Ein wunderschönes Medley unter dem Titel „The Best of the Beatles“ ließ das Publikum beschwingt in die Pause gehen.

Im Juli begannen die Olympischen Spiele in London, ein Ereignis, das Jung und Alt genauso begeisterte wie der englische Komponist Philip Spark mit seiner Musik. Mit „A Klezmer Carnival“ wurde an ihn erinnert. Beschwerlich wurde es für die Moderatoren im August. Mit Rucksack und Wanderkleidung hatten sie einen der Berggipfel in den Schwei-

zer Alpen erklommen, um von dort die Augustfeuer anlässlich des Nationalfeiertags anzusehen. Das Orchester setzte diese Bergidylle mit einer Reise im „Glacier Express“ um. Etwas ganz Besonderes hatten sich Simone und Joachim für den September ausgedacht. Sie zogen langsam eine Krawatte und ein Jacket an, setzten sich eine Sonnenbrille und einen Hut auf, stellten sich Rücken an Rücken mit Blick zum Publikum und sprachen einen kleinen Dialog, der mit den Worten: „Jack?...- Elwood?“ begann. Gemeint waren die Blues Brothers, an die mit „Sweet Home Chicago“ erinnert wurde. Mit dem „Bayrischen Defiliermarsch“ wurde der Oktober musikalisch eingeläutet, nachdem zuvor auf sehr witzige Art die Promi Show auf dem Münchner Oktoberfest kommentiert worden war und mit Freibier für das Publikum eröffnet wurde. Für den manchmal etwas tristen November hatten sich die Moderatoren etwas Farbenfrohes ausgedacht. Ein gemütlicher Nachmittag auf der Couch mit einem spannenden Buch, das Geschichten über ferne Länder enthält. Umgesetzt in ein musikalisches Tongebilde durfte sich das Publikum an „Gulliver's Reisen“ erfreuen. Zum Jahresabschluss wurde im Keilberth-Saal ein kleiner Tannenbaum geschmückt und die Moderatoren unterhielten sich über Weihnachtsbräuche und Weihnachtslieder, die ruhig auch rockige Klänge enthalten dürfen, so fand „A Christmas Rockfestival“ bei allen Zuhörern großen Beifall. Mit „Rudolph, the Rednosed Reindeer“ und „Angels“ von Robbie Williams wurde das schöne Konzert beendet.

## Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

### Weihnachtsfeier

Man glaubt es kaum, aber es ist wahr. Die Adventszeit ist da und die traditionelle

- **Weihnachtsfeier** - des HSE naht. Hierzu lädt der HSE alle Mitglieder, Freunde und Bekannte am **16. Dezember um 15 Uhr in das - Kasino - der Rheinland Kaserne** ein.

Auch in diesem Jahr möchte der HSE vom Alltagsstress ablenken. Mit einem vorweihnachtlichen Programm, bei Kaffee und Kuchen, gestaltet vom 1. Orchester und der Akkordeongruppe Steinbrenner, möchte der Verein seine Gäste auf das kommende Weihnachtsfest schon etwas einstimmen.

### Terminvorschau:

17.12. - Jahresabschluss mit der Jugend im Probenraum

19.12. - Jahresabschluss des 1.Orchesters

11.1.2013 - Neujahrs-Empfang, 19 Uhr im Probenraum / Anmeldung nicht vergessen

## MGV Sängerkranz 1851 Ettlingen Spinnerei e.V.

### Letzter Auftritt im Jahr 2012

Am 20. Dezember haben wir in Absprache mit der Stadt von 17 bis 17:45 Uhr einen Bühnenauftritt auf dem Sternlesmarkt. Treffpunkt 16:30 Uhr vor der Bühne zum Einsingen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele Zuhörer mit unseren weihnachtlichen Liedvorträgen unter der Leitung unseres hoch geschätzten Dirigenten Markus Becht auf das Weihnachtsfest einstimmen könnten.

### Jahresabschlussfeier

Im Anschluss an den Bühnenauftritt auf dem Sternlesmarkt wollen wir uns mit unseren Partnern im Vereinsraum im Kasino zur Jahresabschlussfeier treffen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für den Nachtisch dürfen gerne auch selbstgebackene Kuchen mitgebracht werden. Die Vorstandschaft bedankt sich ganz herzlich bei allen Sängern für die im vergangenen Jahr gezeigten Aktivitäten. Sowohl unser Sommerfest als auch die Mitwirkung beim Marktfest kann man als harmonisch gut gelungene Veranstaltungen bezeichnen. Auch vielen Dank für die zahlreichen Auftritte bei befreundeten Vereinen, beim Stephanus-Stift und den Senioren der CDU. Ganz besonderer Dank unserem Dirigenten Markus Becht, der uns das ganze Jahr über sehr gut, sowohl bei den Singstunden als auch bei den Auftritten betreut.

## Jazzchor

### Konzertankündigung

Die Konzertvorbereitungen laufen auf Hochtouren! Unter der Leitung von Wolfgang Klockewitz arbeiten zur Vorweihnachtszeit ca. 35 Sängerinnen und Sänger am „Feinschliff“ für das große Weihnachtskonzert in der Stadthalle Ettlingen. Unter dem Motto „*Christmas Goes Jazz*“ werden eine Reihe neu erarbeiteter weihnachtlicher Arrangements dargeboten. Dabei spannt sich der Bogen von besinnlich über humorvoll bis „beswingt“.



Begleitet wird der Chor wieder von Klaus Buchner (Sax, Flöte), Matthias Klittich (Drums), Uwe Lehmann (Bass) und dem Leiter der KIT-Bigband Günther Hellstern (Piano).

Also, nicht vergessen:

**Samstag, 22. Dezember, um 20 Uhr (Einlass 19:30Uhr)  
Stadthalle Ettlingen, Friedrichstr. 10**

### Vorverkauf:

Stadtinformation Ettlingen,

Tel.: 07243 / 101-380

Buchhandlung „Abraxas“ in Ettlingen,

Tel.: 07243 / 31511

Buchhandlung „LiteraDur“ in 76337

Waldbronn, Tel.: 07243/ 526393

Preise: 12,- € (VVK) bzw. 14,00 € (AK), ermäßigt 8,- €

www.jazzchor-ettlingen.de

## Jazz-Club Ettlingen e.V.

### Nächstes Konzert im Birdland59:

### FREITAG, 14. Dezember Tango Extremo

Dieses Ensemble unter der Leitung der jungen Violinistin Tanya Schaap ist keines der üblichen Tango-Orchester. Die Besetzung (mit Sopransaxophon) ist ungewöhnlich und die Musik unterscheidet sich deutlich vom Durchschnittstango, den wir kennen. Die Gruppe nutzt sehr unterschiedliche Stilrichtungen – neben Jazz auch Klassik und brasilianische Musik – aber der Ausgangspunkt ist natürlich immer der Tango.

Mit wunderschönen, erstaunlich reichen musikalischen Zwiesprächen hat Tango Extremo die Herzen vieler Zuhörer in aller Welt berührt. Leidenschaftliche Violin- und Sopransaxophonpartien vermitteln das Gefühl, Hauptdarsteller in einem Theaterstück zu sein.

„Viva La Vida“ ist Tango Extremos jüngstes Projekt. Eine Ode an die Liebe, an das Leben in all seiner Stärke und seiner Zerbrechlichkeit, an die glücklichen Momente und an die weniger glücklichen – kurz: eine Ode an das Leben in all seinen Facetten. Und wie Sie sich vielleicht schon denken können, geht Tango Extremo auch bei diesem Projekt wieder seinen ganz ureigenen Weg.

Besetzung: Tanya Schaap (vln), Ben van den Dungen (sax), Kris Goessens (p), Rik Cornelissen (bnd), Sandor Kem (b)

Eintritt 12 € // erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)  
Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

### Termine

**8. Jan. Nordic Walking** (jeweils dienstags) Senioren um 9 Uhr ab Stadtheim. Leitung und Auskunft Simone Keller-Stader, Tel. 7 82 62.

**8. Jan. Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

**8. Jan. Sitzung der gesamten Vereinsleitung** um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

### 9. Jan. Mittwochswanderung

Marzell – Herrenalb, Abfahrt 13:33 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof mit Einkehr, Gehzeit ca. 2,0 Stunden, leichte Streckenführung, Führung Theo Jung

**11. Jan. Neujahrsempfang für alle Mitglieder und Freunde** um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

### **Jahresabschlussfeier der Naturfreunde Ettlingen**

Am 1. Dezember fand die Jahresabschlussfeier der Ettlinger Naturfreunde im Karl Still Haus der AWO statt. Die Vorsitzende Nicole Schumacher Tschan konnte dabei zahlreiche Mitglieder, die Ehrenmitglieder und Gäste, unter anderem der Hausherr der AWO, Thomas Riedel, begrüßen.

Geehrt wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft.

Für 25 Jahre: Hubert König, Eberhard Keller, Hartmut Nofer, Stefan Schottmüller und Christian Schottmüller.

Für 40 Jahre: Marianne Baur, Rolf Baur, Monika Karcher, Martina Heidt, Anni Glasstetter, Doris Immer, Andreas Schoch, Hans Jürgen Stader.

Für 50 Jahre: Ingbert Eble. Für 60 Jahre: Gerhard Rothfuß, Egon Glaser

Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgte Willi Ams vom Drehorgelverein Waldkirch mit seiner Drehorgel.

Zu schwungvollen Melodien tanzte die Volkstanzgruppe der Landfrauen Karlsbad/ Langensteinbach und Bernd Rau sorgte mit einigen mundartlichen Anekdoten aus dem Ettlinger Leben für die humoristischen Einlagen. Ein Bilderrückblick über das Vereinsjahr 2012 rundete den Abend ab.



(v.l.n.re.) Ingbert Eble, Anni Glasstetter, Andreas Schoch, Martina Heidt, Rolf Baur, Marianne Baur, Vorsitzende Nicole Schumacher Tschan

**Naturfreundehaus Gaistal** - E-Mail: naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com  
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

### **Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.**

Sa., 15.12. Jahresabschlussfeier  
Die diesjährige Jahresabschlussfeier beginnt um 18 Uhr im Vereinsraum des Eichendorffgymnasiums, Eingang „Kleine Bühne“.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Ein Weihnachtsabend mit vielen Darbietungen erwartet Sie.

### **Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.**

#### **Sektionsmitteilungen**

Bald ist es wieder so weit. In wenigen Tagen wird das neue Programm für das 1. Halbjahr 2013 verschickt. Unser An-

dreas saß wieder viele Nachtstunden am Computer, um es mit einem guten Blick für die Bilder und mit Liebe zum Detail zu gestalten. Neben den Berichten zu Klettererlebnissen am Hochkalter und Untersberg, einer Wanderwoche mit Charly Gabl zum Thema Klimawandel und über den Abschied des langjährigen Pächterpaares auf der Erfurter Hütte, wartet ein interessantes Programm auf Sie. Ob zum Skifahren in die Berge oder zum Bouldern in die Halle oder in die Vogesen, zum Klettern an die Felsen der Umgebung oder hochalpin im Gebirge, hier ist für jeden das Richtige dabei. Wer die Hände nicht an den Felsen haben möchte, fährt Rad, geht bei der einen oder anderen Wanderung im Umland mit oder meldet sich bei einer Wanderwoche in den Öztaler Alpen, im Kaisergebirge oder für den Stubaier Höhenweg an. Regelmäßig treffen sich die Familiengruppe an jedem dritten Sonntag im Monat zu den unterschiedlichsten Unternehmungen sowie freitags die Kletterjugend; im Winter in der Kletterhalle und im Sommer an der „AMG-Südwand“. Um fit für die Berge zu bleiben, geht man immer mittwochs zum Sektionsport in die Schillerschule.



#### **So., 16. Dezember**

**Familiengruppe:** Zum letzten Mal in diesem Jahr trifft sich die Familiengruppe zu einer gemeinsamen Unternehmung. Geplant ist eine kleine Wanderung von Ettlingen hoch zum Bismarckturm oder noch weiter. Treffen ist um 14 Uhr vor dem Rathaus. Abschluss ist auf dem Weihnachtsmarkt. Informationen zur Familiengruppe gibt es unter [petra.sauerland@dav-ettlingen.de](mailto:petra.sauerland@dav-ettlingen.de)

#### **Schneeschuhtouren**

Wenn im Schwarzwald genug Schnee liegt, wollen wir mit Schneeschuhen unterwegs sein. Interessierte melden sich unter [paul.keller@dav-ettlingen.de](mailto:paul.keller@dav-ettlingen.de). Schneeschuhe können in begrenzter Anzahl ausgeliehen werden.

### **DRK Ortsverein Ettlingen**

#### **Blutspende am 27. Dezember in Ettlingen**

Das DRK Ettlingen führt am Donnerstag, 27. Dezember, von 15:30 bis 19:30 die

letzte Blutspende dieses Jahres durch. Ihre Spende ist nach den Weihnachtsfeiertagen ganz besonders wichtig, um die Vorräte an Blutkonserven für den Notfall aufzufüllen. Jedem Spender wird wieder mit einem Brotgutschein gedankt und als Stärkung werden an diesem Tag abgeschmelzte Maultaschen mit selbst zubereitetem Kartoffelsalat angeboten.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei allen Spendern dieses Jahres für ihre uneigennütige Bereitschaft danken und wünschen Ihnen allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest.



### **Die Solidarität „Ettlingen-Fada N'Gourma“ auf dem Weihnachtsmarkt Verkaufen für ein Kinderernährungsprogramm in Fada N'Gourma/Burkina Faso.**

Wie zuletzt 2010, hat die Solidarität Ettlingen Fada N'Gourma/Burkina Faso einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt in der Sternschnuppenhütte 3 auf dem Sternlesmarkt Ettlingen.

**Wir sind für Sie da vom 19. bis 24. Dezember** (gegenüber dem Sparkasseneingang Marktplatz). Neben vielen schönen afrikanischen Weihnachtsgeschenken warten auf Sie die beliebten Blechspielzeuge, Holzfiguren und Batiken, ausgefallener afrikanischer Schmuck, und natürlich haben wir wie immer auch die bunten Einkaufskörbe im Sortiment. 2012 haben wir für Sie bunte Wäschekörbe und Haushaltskörbe aus Westafrika in unserem Weihnachtsangebot.

Besonderer Höhepunkt sind die Jahreskalender von Jörg Mohme einem bekannten Kunstmaler aus Ettlingen, er ist sehr bekannt für seine afrikanischen Impressionen. Sie können sich vorab schon unter „[www.mohme.de](http://www.mohme.de)“ über die Arbeiten von Jörg Mohme informieren. Ein Besuch bei uns, für ein letztes Weihnachtsgeschenk lohnt sich.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

[www.ettlingen-fada.de](http://www.ettlingen-fada.de)



### **Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.**

#### **Sternlesmarktauftritte/Geburtstagsauftritt**

Am vergangenen Freitag hatte die Musikkapelle der Hist. Bürgerwehr ihren



ersten Auftritt beim Sternlesmarkt auf der Bühne, unter Leitung von Dirigent Heinz Habig spielte die Musikkapelle weihnachtliche Weisen zur Erbauung der Besucher des Sternlesmarktes. Viele aktive Mitglieder hatten sich bei der Bühne eingefunden, um der Musikkapelle zuzuhören. Am Sonntag, 16. Dezember um 18 Uhr gibt es einen weiteren Termin auf der Bühne des Ettlinger Sternlesmarktes für die Musikkapelle.

Traditionell wird die Musikkapelle der Hist. Bürgerwehr am zweiten Weihnachtstag den Gottesdienst in der St. Martinskirche musikalisch umrahmen. Gottesdienstbeginn 9 Uhr.

Der letzte Termin des Gesamtvereins wird am 27.1.12 um 18.00 Uhr sein. 50ster Geburtstag aktives Mitglied für alle Abteilungen Treffpunkt 17.30 Uhr Bürgerwehrheim, Auftritt 18 Uhr Pausenhalle Schillerschule. Abteilungen Musik, Infanterie, Artillerie und Trachtengruppe.

#### Termine Dezember

Fr. 14.12. Musikkapellenübungsabend  
19.30 Uhr Bürgerwehrheim  
So.16.12. Musikkapelle Sternlesmarkt ,  
Bühnenauftritt 18.00 Uhr

### kleine bühne ettlingen e.V.

#### Geiz ist geil ...



...war die einhellige Meinung des Premi-  
erenpublikums bei der Vorstellung „**Der  
Geizhals**“ am vergangenen Samstag in  
der kleinen bühne. Der Saal war ausver-  
kauft, die Akteure in bester Spiellaune,  
die Zuschauer begeistert und die Presse  
der Meinung, dass dieses Stück mit Si-  
cherheit den gleichen Erfolg haben wird  
wie seinerzeit die Komödie „Kalles Tante“.  
Sogar der Autor des Stückes, Thorsten  
Cremer, war eigens für die Premiere des  
Ensembles der kleinen bühne aus Köln  
angereist, um die Inszenierung seiner  
Komödie durch Regisseur Luigi Biolzi zu  
sehen. Auftakt der Premierenvorstellung  
bildete eine kurze humorvolle Einführung  
zum **30-jährigen Geburtstag** der kleinen  
bühne ettlingen durch Carmen Steiner  
(1. Vorsitzende) und Sven Herrmann (En-  
semblemitglied). Bei dieser Gelegenheit  
begrüßte man auch Fritz Pechovsky, ei-  
ner der damaligen Hauptinitiatoren für  
die Gründung des Theatervereins, der bei  
der Premiere zu Gast war. Die 60 Minu-  
ten bis zur Pause vergingen wie im Flug,

rasant witzig und temporeich gestaltete  
sich der 1. Akt. „Was, schon Pause?“  
fragte manch ein Zuschauer und wartete  
gespannt auf das, was da noch kom-  
men sollte. Auch in den ca. 45 Minuten  
des 2. Aktes konnten die Schauspieler  
die Spannung halten und das Publikum  
weiterhin in seinen Bann ziehen. Und  
dafür wurden sie am Ende mit lang an-  
haltendem Applaus belohnt. Das Stück  
steht noch im Dezember und Januar auf  
dem Spielplan (Termine entnehmen Sie  
der örtlichen Presse sowie unter [www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)) Karten können  
nur im Vorverkauf bei Buchhandlung Ab-  
raxas Tel.31511 und der Stadtinformation  
Tel.101380 erworben werden.

### Ettlinger Carnevalsverein

#### Weihnachtsfeier der Lauerturmgarde und der Musketiere

Am 9. Dezember luden die Trainerinnen  
der Lauerturmgarde zu einem gemüt-  
lichen Vor-Weihnachts-Nachmittag mit  
Basteln, Kaffee und Kuchen ins Vereins-  
heim ein. Der Nachmittag wurde mit ei-  
nem Weihnachtsquiz begonnen, bei dem  
die Eltern und Kinder in drei Gruppen  
eingeteilt wurden, um Fragen zu beant-  
worten. Anschließend wurde das Buffet  
mit - von den Eltern selbstgebackenen -  
Plätzchen, Kuchen und Muffins geplün-  
dert. Danach trugen Kim und Denise  
„Lasst uns froh und munter sein“ und  
zwei weitere Lieder auf der Flöte vor. Im  
Anschluss hatten die Eltern mal wieder  
Zeit für sich und konnten sich bei Kaf-  
fee und Kuchen ein wenig austauschen,  
während die Kinder mit dem Gestalten  
eines Elch-Teelichts beschäftigt waren.  
Höhepunkt des Nachmittags war natür-  
lich der Besuch des Nikolaus, der trotz  
der vielen Vorbereitungen für Weihnach-  
ten Zeit gefunden hatte, um bei uns im  
Vereinsheim vorbeizuschauen. Bevor der  
Nikolaus weiterzog bekam er ein paar  
Gedichte zu hören und gab den Kindern  
die heiß ersehnten Geschenke. Die bei-  
den Trainerinnen mussten dem Nikolaus  
versprechen, dass auch sie im nächs-  
ten Jahr ein Gedicht vortragen können!  
Nachdem die Trainerinnen ein kleines  
Geschenk seitens der Eltern und seitens  
des Vereins überreicht bekommen hat-  
ten, konnte der Abend in aller Ruhe zu  
Ende gehen.



Vielen Dank an die Helfer der Jugend-  
Organisationsgruppe, die fleißig beim  
Aufräumen geholfen haben! Dank auch

an die Eltern und Kinder, ohne die der  
tolle Nachmittag nicht hätte stattfinden  
können. Der ECV wünscht allen schöne  
Weihnachtstage und einen guten Rutsch  
ins Jahr 2013!!! Und wer noch ein Ge-  
schenk für Weihnachten sucht: Wie wäre  
es mit Karten für die große Prunk- und  
Fremdensitzung des ECV am 19. Januar  
in der Schlossgartenhalle? Ticket-Hot-  
line Kerstin Frank 07243 535968.

### Ettlinger Rebhexen e.V.

#### Weihnachtsfeier

Am Samstag, 1. Dezember fand unter  
großem Anklang der großen und klei-  
nen Hexen unsere diesjährige Rebhe-  
xenweihnachtsfeier statt. In gemütlicher  
Runde wurde zuerst das Büffet eröffnet.  
Die Bescherung musste leider auf später  
verschoben werden - einige der Rebhe-  
xenkinder trafen wegen des Baus der  
U-Strab und damit des bedingten Aus-  
falls von Straßenbahnen erst eine Stun-  
de später ein. Über die Weihnachtsges-  
chenke haben sich dann die größeren  
und kleineren Kinder trotzdem gefreut.  
Auch den großen Rebhexen gefiel die  
Feier sehr gut - sie feierten bis in den  
frühen Morgen hinein....



Unser nächstes (und letztes) Hexentref-  
fen im Jahre 2012 ist am Dienstag, 18.  
Dezember um 20 Uhr im Hexenheim  
statt. Unser erstes Treffen im Jahr 2013  
ist am Dienstag , 8. Januar um 20 Uhr.  
Am Neujahrstag (Dienstag 1.Januar) gibt  
es KEIN Rebhexentreffen.

Die Teilnahmelisten für die Umzüge im  
Januar und Februar liegen im Hexen-  
heim aus. Bitte tragt euch rechtzeitig  
ein, da gerade bei den Busanfahrten die  
Plätze recht schnell belegt sind.

### Ettlinger Moschdschelle e.V.

**15.12.** : Vereinsweihnachtsfeier,  
Schützenhaus, Beginn 18.30 Uhr.

#### Termine der Kampagne 2012/2013: Die Nacht der Frauen!

**18.01.** : 12. Damensitzung, Beginn 20.01  
Uhr, Stadthalle Ettlingen.

Karten für die **12. Ettlinger Damensit-  
zung** unter dem Motto „Nacht der Frau-  
en“, in Kooperation mit dem WCC sind  
bei der Stadtinformation im Schloss er-  
hältlich, Tel. 101-380.

### **Von Kindern für Kinder!**

**27.01.:** 1. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen. Karten gibt es an der Tageskasse.

**03.02.:** 2. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen. Karten gibt es an der Tageskasse.

### **Der Höhepunkt für alle Narren!**

**09.02.:** 17. Ettlinger Faschingsnacht, Beginn 20.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen. **Kartenvorverkauf am 12. Januar von 10-12 Uhr im Kasino, ab dem 14. Januar sind die Karten bei der Stadtinformati-on im Schloss erhältlich.** Spaß, Gaudi und natürlich Tanz stehen wieder im Mittelpunkt.

Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es einfach bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder einfach unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de)

## **Tierschutzverein Ettlingen e.V.**

### **Adventstreffen**

Ein schwieriges Jahr geht zu Ende. Es gab viele erfreuliche Ereignisse, aber auch einiges, was den Verein und vor allem das Tierheim belastete. Nun gilt es, positiv vorzuschauen und Sorgen und Belastungen vorerst zu vergessen. Hierzu bietet sich in der Vorweihnachtszeit am Freitag, 14. Dezember, ab 18 Uhr in der Gaststätte „Zum Kleinen Griechen“ in Bruchhausen die Gelegenheit für einen Gedankenaustausch bei einem guten Essen. Allerdings müssen wir Sie bitten, Essen und Getränke selbst zu zahlen. Mitglieder, Freunde und Sponsoren mit ihren Familien sind herzlich eingeladen.

## **Linuxgruppe**

### **Treffen**

Die Linuxgruppe trifft sich am Freitag, 14. Dezember um 19 Uhr im Restaurant Am Baggerloch.

Die Treffen finden immer am 2. Freitag im Monat statt. [www.lug-albtal.de](http://www.lug-albtal.de)

## **Jehovas Zeugen**

### **Sonntag, 16. Dezember**

**10 Uhr Was die Flut der Tage Noahs für uns bedeutet**

Eine der bekanntesten biblischen Geschichten ist der Bericht über die Flut der Tage Noahs. Vielleicht haben wir uns selbst schon die Frage gestellt: „Hat die Sintflut wirklich stattgefunden?“ Wieso können wir davon überzeugt sein? Wir wissen, dass es eine weltweite Flut gab, weil die Bibel davon deutlich als von einem tatsächlichen Ereignis spricht. Auch gibt es viele Sintflutlegenden in allen Teilen der Welt. Die Anerkennung der Flut erklärt eine Reihe sonst unerklärlicher Tatsachen. Z. B. sind durch Ausgrabungen auf der ganzen Erde Knochen und ganze Kadaver von Tausenden verschütteter Tiere zutage gefördert worden; oftmals von

Tieren, die sonst nicht zusammenleben. Der biblische Sintflutbericht erklärt all das — wie? Darauf geht dieser Vortrag ein. Was aber viel wichtiger ist - es wird aber auch erklärt, warum die Flut über die Menschheit hereinbrach und was wir daraus lernen können.

### **18 Uhr: Mit Glauben und Mut in die Zukunft blicken**

Viele Menschen, auch schon Jugendliche, machen sich ernsthaft Gedanken über die Zukunft. Die einen versuchen trotz Kriminalität, Krankheiten, Seuchen und Kriegen optimistisch zu bleiben. Andere leben nur noch für das Hier und Jetzt. Tatsächlich kommt man ohne eine feste Hoffnung schnell an diesen Punkt. Bereits in frühchristlicher Zeit wurde erkannt, dass diese Einstellung gefährlich ist. Der Redner wird in seinem Vortrag zeigen, wie der Glaube dieser Einstellung entgegenwirkt. Dass man mit Glauben und Mut auch persönliche Probleme überwinden kann. Er wird zeigen, dass man gerade in schweren Zeiten die Hilfe Jehovas verspüren kann, der uns die Kraft gibt mit Glauben und Mut in die Zukunft zu blicken (Römer 5:3-5). Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

## **Aus den Stadtteilen**

### **Stadtteil Bruchhausen**



### **An alle Bürgerinnen und Bürger ab 60 - Fragebogenaktion „Älter werden in Bruchhausen“**

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass in diesem Amtsblatt ein Fragenbogen „Älter werden in Bruchhausen“ für die Bruchhausener Bürgerinnen und Bürger ab 60 beiliegt, um etwas über die Wünsche und Pläne dieser Altersgruppe zu erfahren.

Wir bitten Sie, an der Fragebogenaktion, die anonym durchgeführt wird, rege teilzunehmen. Für die Entwicklung von Bruchhausen ist es wichtig zu wissen, welche Erwartungen und Bedürfnisse Sie haben.

**Deshalb unsere Bitte: Füllen Sie den beiliegenden Fragebogen aus und lassen ihn der Ortsverwaltung Bruchhausen zukommen.**

Diese werden dann ausgewertet und sollen in einer so genannten Zukunftswerkstatt am **Samstag, 2. Februar**, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen besprochen werden.

Wenn Sie in dieser Zukunftswerkstatt mitmachen wollen, vermerken Sie dies bitte auf einem ebenfalls beigefügten Blatt, trennen dieses vom Fragebogen ab (wegen der Gewährleistung der Anonymität) und lassen dieses ebenfalls der Ortsverwaltung zukommen.

### **Vielen Dank!**

Helmut Haas  
Ortsvorsteher

### **Bilderausstellung des Bruchhausener Künstlers Peter Geisendörfer**

Noch an zwei Sonntagen, 16. und 23. Dezember, jeweils von 10 - 13 Uhr können die Aquarelle von Peter Geisendörfer bewundert, aber auch gekauft werden. Wer also noch ein Weihnachtsgeschenk sucht, kann vielleicht bei der Ausstellung „Meer und Himmel“ im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen fündig werden. Merken Sie sich die beiden Termine vor. Der Aussteller Peter Geisendörfer wird erst wieder in fünf Jahren (zu seinem 80. Geburtstag) Bilder im Rathaus ausstellen.

### **Forstabteilung**

Brennholzbestellung für

#### **1.) Freier Verkauf 2012**

Bis zum 23. Dezember kann der Brennholzbedarf nur bei der jew. zuständigen Ortsverwaltung angemeldet werden. **Die Brennholzbestellung gilt als verbindlich.** Das Brennholz ist frisch und muss erst noch abgelagert werden. Der Preis für einen Ster Buchenbrennholz beträgt € 70,- für Eiche, soweit lieferbar, € 70,-.

#### **2. Bürgernutzen 2012**

Alle nutzungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger, die Brennholz beziehen wollen, werden gebeten ihren Bedarf ebenfalls nur bei den jew. zuständigen Ortsverwaltungen anzumelden.

### **seniorTreff im Rathaus Bruchhausen**

#### **Termine:**

**Montag, 17. Dezember**

14 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

**Dienstag, 18. Dezember**

9 Uhr – **Sturzprävention**

**Mittwoch, 19. Dezember**

14:30 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr – **Schach für Wiedereinsteiger**

**Donnerstag, 20. Dezember**

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**

#### **Weihnachtsferien**

Der **seniorTreff** Bruchhausen ist von Samstag, 22. Dezember, bis Sonntag, 6. Januar, geschlossen.

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im **seniorTreff** im Rathaus Bruchhausen statt.